

ALLWEILER-Pumpen in Osteuropa stark gefragt

2005 scheint wieder ein Rekordjahr für Allweiler in Mittel- und Osteuropa zu werden. Insbesondere der boomende Energiesektor löst eine starke Nachfrage bei Kraftwerksanbietern, Öltanklager- und Pipelineausrüstern und deren Zulieferern nach hochqualitativen Pumpen aus. In Russland werden zahlreiche Verschiffungsterminals gebaut, um den stark steigenden Ölexport logistisch zu bewältigen.

Auch der Schiffbau in der Schwarzmeer- und Ostseeregion zeigt wieder kräftige Lebenszeichen. All das und die zunehmende Verlagerung von Maschinenbau-Standorten von Deutschland nach Osteuropa lässt die Nachfrage nach Pumpen aus dem Haus Allweiler und anderen Geschäftseinheiten der COLFAX Corporation in dieser Region rasant ansteigen. Im Vergleich zu 2004 erwartet Allweiler eine Zunahme des Auftragseingangs aus Zentral- und Osteuropa von 15% oder mehr, dies lassen jedenfalls die Zahlen per Ende August erwarten.

„Besonders erfreulich sind die Zuwächse in Österreich - hier bilden Hydrokraftwerks- und Biodieselprojekte die Basis - sowie in Polen, Tschechien, Slowakei und Ungarn. In Russland wird das durch einen Großauftrag für Chemiepumpen in 2004 geprägte Rekordergebnis durch Wachstum auf breiter Basis fast wieder erreicht werden, freut sich Dr. Werner Thaller, ALLWEILER Geschäftsführer für Österreich und Vertriebsleiter CEE, Middle East & Africa.

Allweiler dokumentiert sein Engagement in der Energietechnik in diesem Jahr auch durch erstmalige Präsenz bei drei Spezialmessen für Öl und Gas im Iran, Aserbaidschan und Kasachstan. Auch die Allweiler Hausmesse im Hauptwerk Radolfzell am Bodensee in DL Mitte September konzentrierte sich auf die Welt der Pumpen im Kraftwerk. Kunden und Interessenten konnten sich in Fachvorträgen und Produktpräsentationen

Kontakt:
Dr. Werner Thaller
Allweiler GmbH
campus 21
Europaring F10202
A-2345 Brunn
Tel.: +43 (0)1 86670-
22165
werner.thaller@colfaxump.c
om
www.allweiler.com

**Ansprechpartner für
Redaktionen:**
Stefanie Hiesberger
Marketing-
Communication
Tel.: +43 (0)1 6672663
Mobil: +43 (0)664-
3075817
office@hiesberger.at
www.hiesberger.at

über alle Neuheiten bei den Pumpen in der Energieerzeugung informieren.



Bildunterschrift:

Dr. Werner Thaller,
ALLWEILER Geschäftsführer für Österreich und
Vertriebsleiter CEE, Middle East & Africa

Foto: Allweiler

Kontakt:

Dr. Werner Thaller
Allweiler GmbH
campus 21
Europaring F10202
A-2345 Brunn
Tel.: +43 (0)1 86670-22165
werner.thaller@colfaxump.com
www.allweiler.com

Ansprechpartner für
Redaktionen:

Stefanie Hiesberger
Marketing-Communication
Tel.: +43 (0)1 6672663
Mobil: +43 (0)664-3075817
office@hiesberger.at
www.hiesberger.at

Hintergrundinformationen

Allweiler AG Deutschland

Die Allweiler AG in Deutschland ist der älteste deutsche Pumpenhersteller. 1860 hat Firmengründer Gottfried Allweiler in Süddeutschland in Radolfzell seine ersten Patente für Handpumpen angemeldet. Allweiler verbindet somit erfolgreich 150 Jahre Erfahrung mit Kompetenz und Zuverlässigkeit. Heute ist Allweiler europäischer Markt- und Technologieführer bei Schaubenspindelpumpen und besetzt führende Marktpositionen bei Kreiselpumpen für Industrieheizungen und den Schiffbau, sowie mit Exzenterschneckenpumpen.

Fertigung

Die Allweiler AG Deutschland verfügt über eine eigene Gießerei und garantiert höchste Qualität ihrer Produkte durch modernste Konstruktions- und Herstellungsmethoden. Weiters erstellt sie betriebsfertige Schmieröl- und Brennstoffanlagen für die Gas- und Dampfturbinen. In Deutschland fertigt die Allweiler AG an drei Standorten: in der Zentrale in Radolfzell am Bodensee, in Gottmadingen bei Singen und in Bottrop. Allweiler bedient vorwiegend Europa und Osteuropa und exportiert auch etwa 20 Prozent seiner Produktion nach Übersee.

Präsenz

In Europa ist das Unternehmen in acht Ländern selbst präsent, in fast allen übrigen europäischen und vielen überseeischen Ländern über Vertriebspartner, in Ägypten und Süd Afrika mit Joint Ventures. Weltweit existieren 100 Niederlassungen oder Partnerfirmen. Jährlich liefert Allweiler über 100.000 Pumpen in die ganze Welt aus. 2004 erreichte die Allweiler AG mit knapp 900 Mitarbeitern einen Konzernumsatz von € 144 Mio.

Colfax Corporation, USA

Seit 1998 ist die Allweiler AG eine Tochter der amerikanischen Colfax Corporation, zu der auch so bekannte Marken wie IMO, Houttuin und Warren, alles Hersteller von Schraubenspindelpumpen, zählen. Dadurch konnten Marktpräsenz und Kapazitäten wesentlich verstärkt werden. Es wurde ein Unternehmen geschaffen, das höchst erfolgreich Tradition und Innovation verbindet und Zugriff auf weltweit führendes Know-how und aktuellste Forschungs- und Entwicklungsergebnisse hat.

Die Colfax Corporation, die fast 60 Prozent ihres Umsatzes mit der in Deutschland ansässigen Allweiler AG erzielt, hat am 01.07.2004 von der Parker-Hannifin Corporation den Bereich „Zenith Pumpen“ erworben. Zenith ist ein führender Hersteller von Dosierpumpen und Pumpensystemen inklusive Regeleinrichtungen, Antrieben und Zubehör. Zenith bedient mit diesen Produkten eine Vielzahl von Wachstumsmärkten und Kunden (Umsatz ca. 22 Mio. U\$).

Anwendungen und Produkte

Die Produkte des Unternehmens sind auf zehn spezifische Anwendungsfelder zugeschnitten: Marine & Offshore, Öl- und Gasindustrie, Energieerzeugung, Wasser & Abwasser, Verfahrenstechnik, Haus- & Gebäudetechnik, Lebensmittel & Getränke, Werkzeugmaschinen, Papier & Zellstoff sowie Wärmeübertragung.

Kontakt:
Dr. Werner Thaller
Allweiler GmbH
campus 21
Europaring F10202
A-2345 Brunn
Tel.: +43 (0)1 86670-22165
werner.thaller@colfaxump.com
www.allweiler.com

Ansprechpartner für Redaktionen:
Stefanie Hiesberger
Marketing-Communication
Tel.: +43 (0)1 6672663
Mobil: +43 (0)664-3075817
office@hiesberger.at
www.hiesberger.at

Die Colfax Pump Group ist weltweit einer der führenden Hersteller von rotierenden Verdrängerpumpen, speziellen Schraubenspindelpumpen für die Schmieröltechnik, Hydraulik, Feuerungstechnik und Chemie, aber auch Exzentrerschneckenpumpen für Abwassertechnik, Chemie, Lebensmittelverarbeitung und andere Branchen.

Service

Allweiler hat sich vor allem durch fachkundige Beratung und kompetentes Service vor Ort und in den Zentralstellen, sowohl vor wie auch nach dem Verkauf einen exzellenten Ruf geschaffen. Rund 35 % des Gesamtumsatzes des Unternehmens ist After Sales/Serviceumsatz. Dem Ausbau und die Qualifizierung des Vertragshändlernetzes kommt dabei strategische Bedeutung zu. Den Ländern Ost- und Südosteuropas gilt dabei besonderes Augenmerk.

Allweiler GmbH Österreich und Osteuropa

1977 wurde die Allweiler GmbH Österreich in Wien als Vertriebszentrale für Österreich und den damaligen COMECON gegründet. Seit 1991 wird das österreichische Büro von Dr. Werner Thaller als Geschäftsführer für Österreich und seit 2002 auch als Vertriebsleiter CEE und Middle East & Africa geleitet.

Heute ist das Unternehmen über selbständige Vertriebspartner, die von Wien aus geführt werden, in Tschechien, Slowakei, Ungarn, Slowenien, Kroatien, Serbien, Rumänien, Bulgarien, Polen, Estland, Lettland, Litauen, Russland, Ukraine und Türkei vertreten.

Seit Mail 2004 gibt es ein Regionalbüro West in Linz für die Betreuung von Oberösterreich, Salzburg, Tirol und Kärnten, das von Herrn Ing. Obermayer geleitet wird. Der Bereich Service und Reparaturen liegt bei der Firma Rada Allweiler Pump Service, die zusammen mit der Allweiler GmbH Wien in Brunn am Gebirge angesiedelt ist.

Etwa 10 % des weltweiten Konzernumsatzes werden heute in den Osteuropäischen Ländern generiert (inklusive Lieferungen über den deutschen und österreichischen Anlagenbau). Durch das hohe Wachstum und die teilweise Verlagerung von Industrieproduktion aus Westeuropa bietet diese Region zweifelsfrei das höchste Wachstumspotential für den Pumpenbedarf in Europa. ***

Kontakt:

Dr. Werner Thaller
Allweiler GmbH
campus 21
Europaring F10202
A-2345 Brunn
Tel.: +43 (0)1 86670-22165
werner.thaller@colfaxump.com
www.allweiler.com

Ansprechpartner für Redaktionen:

Stefanie Hiesberger
Marketing-Communication
Tel.: +43 (0)1 6672663
Mobil: +43 (0)664-3075817
office@hiesberger.at
www.hiesberger.at